

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Drei Lieder für Sopran, Alt, Tenor und Baß

Bruch, Max

[1860-1870]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-478](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-478)



Drei Lieder

für

Sopran, Alt, Tenor und Bass.

Im Freien zu singen.

Bücherei
der
staatl. Hochschule für Musik
Köln
R 984/1-4
[Redacted]
[Redacted]

Op. 22, 6 Lieder
für Sopr., Alt., Tenor u. Bass
comp. von Max Bruch.

R 984/1-4

Frühlingslied. Geibel.

Moderato

12 Sopr. $\text{G}\# \ 3/4 \ \text{mf}$
 12 Alt. $\text{G}\# \ 3/4 \ \text{mf}$
 8 Ten. $\text{G}\# \ 3/4 \ \text{mf}$
 8 Bass. $\text{G}\# \ 3/4 \ \text{mf}$

1. Strophe
 2. Strophe

1. Strophe
 1. Strophe
 2. Strophe
 2. Strophe

1. Strophe
 1. Strophe
 2. Strophe
 2. Strophe

Wen - der - hat in kaltem Thau,
 Nadel - spritzt - im Walden frei,
 kommen Frühlings - blüthen sind da - her,
 Tücher nah - wird auf frohlich und gesund da - bei,
 wann man sollt will -
 nimmer Nadel - spritzt dankt die

kommen Frühlings - blüthen sind da - her,
 Tücher nah - wird auf frohlich und gesund da - bei,
 wann man sollt will -
 nimmer Nadel - spritzt dankt die

wann man sollt will -
 nimmer Nadel - spritzt dankt die

Bücherei
 der
 staatl. Hochschule für Musik
 R 984/1

Palmsoukay,
M. von Scheukendorf.

1. u. 2. Cantabile.

Sopr. $9/8$ p. 1. Mildn warmn Krüplingsponn! Hoff miß an - di laun

Alt $9/8$ p. 1. Mildn warmn Krüplingsponn! Hoff miß an - di laun

Ten. $9/8$ p. 2. Zu der altan Krüplings Gallen fall mit un - maffnung dar

B. $9/8$ p. 1. Hoff - miß an laun
2. fall mit un - maffnung dar

cres.
Luft! Mildn warmn Krüplingsponn, Hoff miß an di laun

cres.
Hrad! zu der altan altan Krüplings Gallen fall mit un - maffnung dar

cres.
Luft,
Hrad,

cres.
Luft! allan Säunnen waffen flätter,
Hrad! 2. profn Gottpast für is wfallen

cres.
Hrad, 1. allan Säunnen 2. profn Gottpast für is wfallen
Hrad, 1. allan Säunnen 2. profn Gottpast für is wfallen

cres.
Luft!
Hrad!

cres.
wiesem puden süßan Luft, *cres.* 1. allan Säunnen
Hrad! daß der Kindrußkönig naßt, *cres.* 2. profn Gottpast
Hrad! puden süßan kö - nig Luft, naßt, *cres.* 1. allan Säunnen
Hrad! 2. profn Gottpast

1. weisse Glätter, Weissen puden süßes Luft,

2. für' ig Wallen das der Kinderkönig naßt,

1. Weissen puden

für' ig Wallen das der Kinderkönig naßt, das der Kind -

dolce

das der Kinderkönig naßt,

puden süßes Luft
das der König naßt.

fü - süßes Luft, Weissen puden fü - süßes Luft.

kö - nig naßt, das der Kinderkönig naßt.

puden süßes Luft.
das der König naßt.

Allegretto tempo.

sempre pp

3. Kindlein sprich mit grünem Zornigen um den graugrünen Alt

cres: poco a poco

dar,

Kindlein sprich mit grünem Zornigen, um den

Kindlein sprich mit grünem Zornigen um den

V. S.

ff

grau - gubra altar, und die fugel

graugra - dan - altar, und die fugel

und die fugel

solt sich unigen zu der frommen kinder pfaar, und die

unigen zu der frommen kin - der pfaar,

und die fugel, solt sich unigen zu der frommen kinder

fu - ge solt sich unigen zu der frommen kin - der

zu der frommen kin - der

ff

pfaar, zu der frommen kinder pfaar, -

pfaar, zu der frommen kin - der pfaar, zu der frommen

pfaar,

zu der die
auffaar.
rit.

die
auffaar.
rit.

die
auffaar.
rit.

zu der die auffaar.
rit.

Legue No. 3

Verter

Im Volkston.

Mäßig.

Sopr. *p* 1. Vom Berge fuhr ich das grüne Aue Thal des Wanders
Alx. *p*
Ten. *p* 2. Er grüßte die reine die liebliche Maid, der Gammas
B. *p*

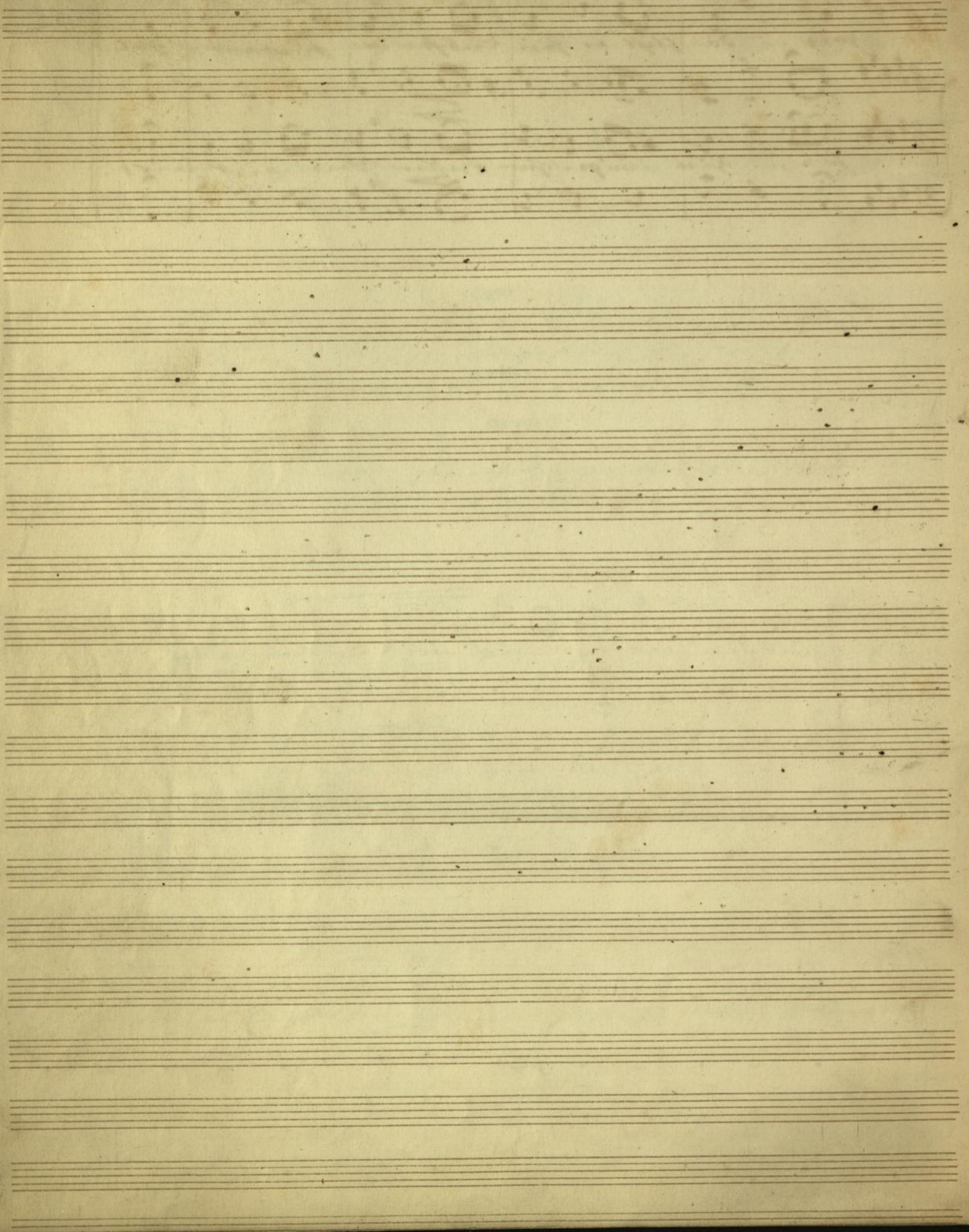
Lieder wehmal - lau; er singet das Trübsal und drückenden
nilt er aus - ge - gen, zum Nutzen zum kranken Minus da
cres. *cres.*

~~Qual, und nicht zum Galn fuhr ich - der.~~
mit, so will er die fern und gellen gen. *pp*

ppoco *ppoco* *pp* *rit.*
Wagt nicht, er läuftet sein Ohr, sein süßes Augn schaut nun
Mädchen zart mit süßem Sinn, er wandert sich zum Wandern
pp *rit.*

Handwritten musical score for voice and piano. The score is written on four staves. The top staff is for the voice, and the bottom three staves are for the piano accompaniment. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The lyrics are in German and are written below the voice staff. The lyrics are: "Da steht er wie ein Liebster im grünen Tal. / fin, zum irn'gen zum brühen Avari-er Preis!"

gav: Da steht er wie ein Liebster im grünen Tal.
fin, zum irn'gen zum brühen Avari-er Preis!





Soprano

No. 1. Liederstück

Moderato

Jede Jahreszeit - hat ihr Land und Laid,
 kann die Kräfte glücken - nicht sich gut im Genuß,
 Mir ist kein Ruf - hat er fallen Niem
 so der Vogel spricht - im Wald so frei,
 Pflanz' ich mir mein - selbst will - können sein -
 meinem Pflichten - dankt die Pflanz' mich -
 - mein die mei - sen Gärten sind da - für, um die
 - wird mich froh - lich und ge - hied da - bei, wird mich
 mei - sen Gärten sind da - für!
 froh - lich und ge - hied da - bei.

No. 2. Patersonitag.

Andante cantabile

Milde, warme Frühling - sonne! Haß - mich
 zu dem alten Baumgall Gallen und
 an die Län - n Luft! Milde, warme Frühling -
 man - pfanzen die Pfad! zu dem alten Baumgall -
 - sonne, was - mich an die Län - n Luft!
 Gallen Gallen - und man pfanzen die Pfad!
 Allen Säumen werfen Lätter
 Laub Goldfisch für' ich Pfallen
 Wälfen Kunden für - pan Luft,
 sagt der Todendank kö - mig was!

R 984/2

allein ^{die} Tränen
 frohn ^{die} Lusthaft
 wässern Blätter
 für'ig Hallen
 weilsen Stunden für - san
 des der Stunden kö - nig
 weilsen Stunden für - san
 des der Stunden kö - nig
 Stunden für - san
 des der kö - nig
L'istesso Tempo
 pp Kündlein sehn mit you - ren Jüngern
 nur du prangenden al - ter,
 Kündlein sehn mit you - ren Jüngern,
cres poco a poco
 nur du prangenden al - ter,
 und des fugal sold sich weigen
cres
 zu der frommen Kinder - Mann,
 in des fugal sold sich weigen

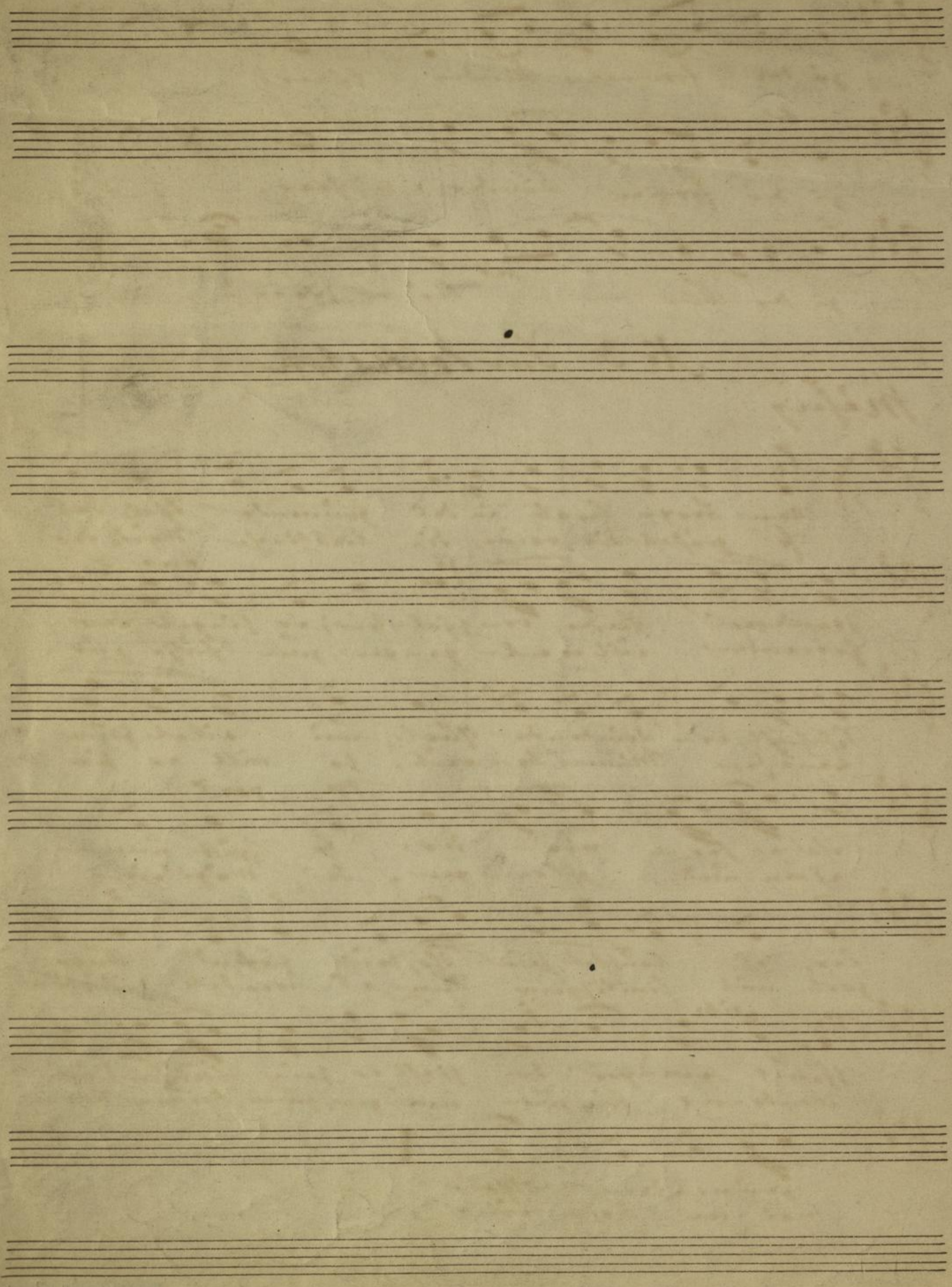
p
 zu der frommen Kinder - Waar,
del
 zu der frommen Kinder - Waar,
f
 zu der Kin - der - Waar!

No. 3 Im Volkston

Mäßig

p
 Nouw Looze faarb in dat grimmenda wjal dat
 fo grupel die wain, die liebli-ge Maid, der
 waandereel Looze es-wjal-ken; so pingel der
 faovenden aill so ent-ga-gew, zinn d'fytze zinn
 wafspijl so-waankende Qual, und aillat zinn
 benafsen Minna ba-wait, so wail so fin
 wjaln fro-nia-der. fo spijft uin-
 afwen uin gfla-gew. dat magdelain
pp
 fien, al luffel sein ofo, sein fiefant Auga
 zool uin ftrickfenn Dinn, al waindat fief zinn
f
 wainet am-gor: da fief so sein Liefen in
 wainde-er fief zinn uin-gew, zinn Acunen War-
 grimmenden wjal.
 -ai-ua ba-wait.

Bücherei
 der
 staatl. Hochschule für Musik
 Köln





Alto

No. 1. Juvencastied.

mf

Jede Pflanzzeit - hat ihr Kind und Lied,
 Wenn die Quellen fließen - rüst sich gut im Grün,
 Mir ist schon Tag hat so hellen Sinn,
 vor der Vogel spricht im Wald frei,
 Warum bin ich selbst will - kommen sein -
 meinem Taktum - darf - Lacht die Taube mich,
 - wenn die weißen Lilien sind die - für mich die
 - wird mich frohlich und so - sind sie - bei, wird mich
 weißen Lilien sind die - für mich die
 frohlich und so - sind sie - bei.

No. 2. Palmsonntag.

Andte cantabile.

Milde, warme Frühling - Sonne hat mich
 zu der alten Tengel's Garten soll mich
 an die Luft! mit der warmen Frühling -
 unversehrt der Luft zu der alten Tengel's
 Sonne, was mich an die Luft -
 Garten soll mich unversehrt der Luft.
 Allen Blumen müssen Blätter
 große Todtschmerz für ich gefallen
 Weiden pflanzen müssen Luft, allen
 das der Linden König muß, große

R 984/3
 Staatliche Hochschule für Musik
 Köln

Leit' - me ruffen dich - her, Heil'ge
 Got - te für ich pfell' me dich her
 senden für - den Heil'ge, Heil'ge senden für - den
 Erdenkönig - nig mußt, dich der Erdenkönig,
 dich Heil'ge senden für - den Heil'ge.
 mußt, dich der Erdenkönig - nig mußt.
Andante tempo
 Kindlein Hofe mit grünen Zweigen
 um den jungen Herrn Al - ten Kindlein
cresc. poco a poco.
 Hofe mit grünen Zweigen um den
 jungen - den Al - ten
 und die Engel sind für mich
cres.
 zu der frommen Kinder - pfarr und die
cres
 Engel sind für mich - zu der
 frommen Kinder - pfarr, zu der frommen.

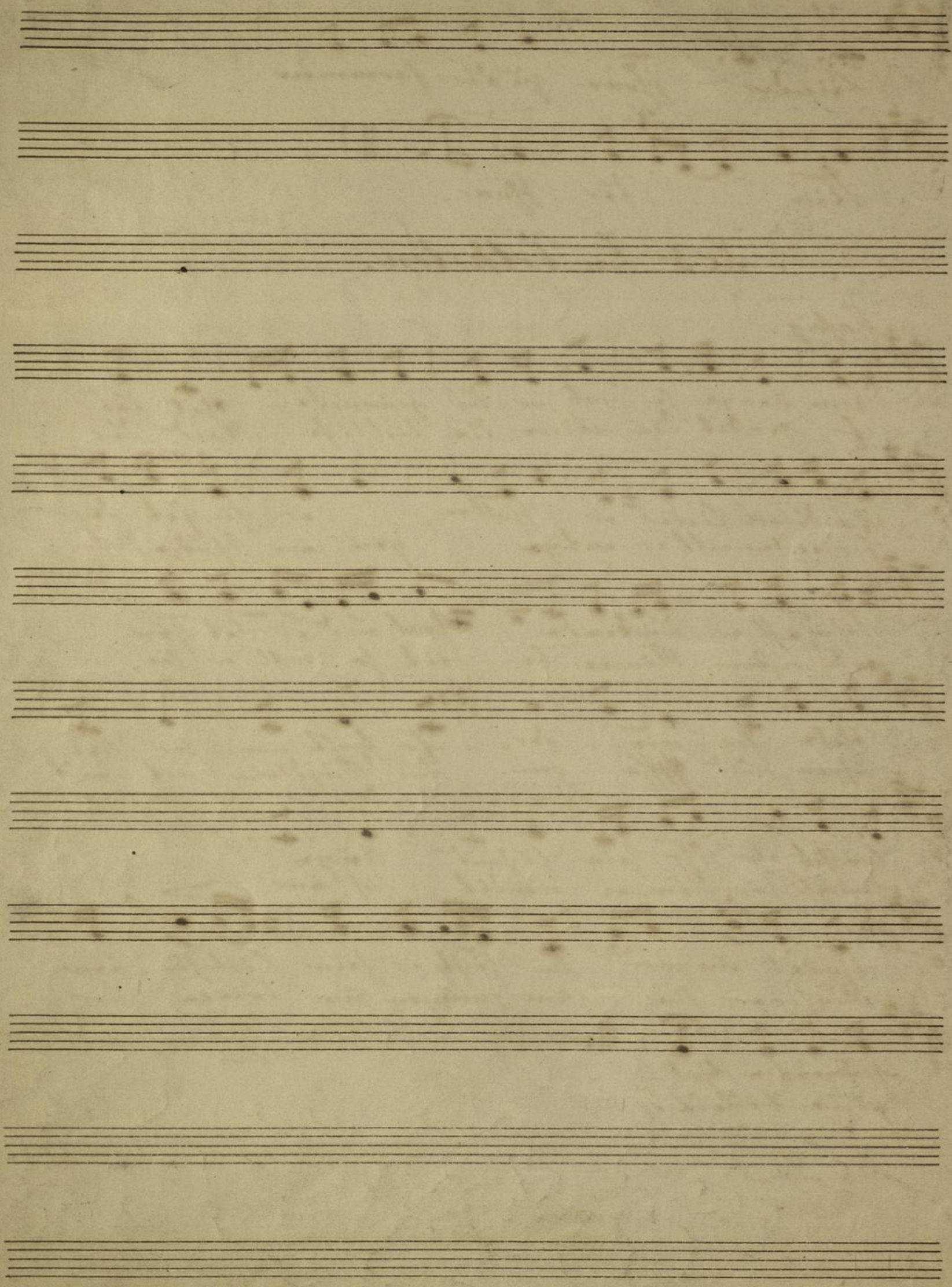
Vol.

Rinder - Pfand, zu der frommen
 Rin - der Pfand.

No. 3. Im Volkston.

Mäßig.

Vom Lirge fe - rub in der grünen Heil der
 so grünet die wein, die liebliche Meid, der
 Hundstod Linder so - pfullen, so singet der
 Juvendweilt so unter - you, zum Schutz zur
 Bisepist so - wankende Qual, und ei - lat zum
 wein - stem Minus be - reit, so will er für
 Gula so - wir - der. so spüht im - for so
 spen und offe - you. der Meiglein gust mit
 hüpfet sein Of, sein pfand Anze
 fimmelfen Sinn, so wendat sich zum
 pfund meyer die list er sein Lirben im
 Hundstod fin, zum unigen zum wein der
 grünen Heil!
 sine bereit!





Tenore

N. 1. Yuniustied



Moderato

mfr.

Gada Jaford güt — fat ife, Land' und Lair,
 Namu die Kousten glüfen, wiffst wiff güt im Grün,
 Mai ist pfoen doof fat er falfpau Pinn,
 wu der Regal pfaift — im Malda fow!

p

darum Jini main — felf will — kousen pin —
 imtome Gefattenduf — duelt die Paala waf —

— mu die wiffen glüffen Jind da fin, mu die
 — wud auf foßliif und ga — bind da — bay, wud auf

rit:

wiffen glüffen Jind da — fin!
 foßliif und ga — bind da — bai!

N. 2. Palmsonntag.

Andte cantabile

Molda, wamma Fröflich — Juma! Das' — wiff
 zu del alten Lampelb Gallen fall — und
 un — du lau — a Luft! Molda, wamma Fröflich —
 man — wuffen wiff des Pfad! zu del alten, alten Lampelb —

Juma waf' — wiff an die lau — a
 Gallen fall — und wuffen wiff das

cres

Luft; allem Lau — man waf — fan
 Pfad, foofa Got — wuffen wiff

Amore

Bibliothek
 Staatl. Hochschule für
 Musik und Tanz Köln
 R 984/4

Blüt - ter, Weil - gen pflanzen sü - ßen Luft,
 Thal - lau, daß der Feindel kö - nig muß,
 allen Bäumen weissen Blätter
 frohe Luftgeft für'ig pfehlen

Wälfen pflanzen süßes Luft, Wälfen pflanzen
 daß der Feindel kö - nig muß, daß der Feindel -
 süßen Luft, Wälfen pflanzen sü - ßen Luft,
 kö - nig muß, daß der Feindel - kö - nig muß.

Listello Tempo
 8pp
 Kindlein pafu mit grü - nen Zweigen
 im den grüngenden Al - ten, Kindlein
 pafu mit grünen Zweigen im den
 grünen den Al - ten, und die fu - gal feld tief
 und die fu - gal feld tief weigen
 zu der frommen Kind - lein - pfaar, zu der frommen

f
 Kinder - pfarr, zu der frommen
 Kind - der - pfarr.

No. 3. Im Volkston

Mäßig.

Wenn Gotta far - ab in das grüne Aue Thal der
 grüßet die reine, die heili - ge Maid, der
 Wundererob Lader er - Thal - lau; er singet der
 Lieder den nicht er mit - ge - gan, zum Fußge der
 Fußst er - Lieder Aue Thal, und ni - lat zum
 Lieder den nicht er mit - ge - gan, zum Fußge der
 Thal far - ma - der. Er singt im -
 er den nicht er mit - ge - gan. Das Maid - lau
 far, ab Lieder Aue Thal, und ni - lat zum
 Lieder den nicht er mit - ge - gan, zum Fußge der
 Wundererob Lader er - Thal - lau; er singet der
 Lieder den nicht er mit - ge - gan, zum Fußge der
 Lieder Aue Thal, und ni - lat zum
 Lieder den nicht er mit - ge - gan, zum Fußge der

